
Subject: Lace-Haarteil am Rand durch sowas ähnliches wie Tesafilm verstärken?
Posted by [OnkelDonald](#) on Mon, 05 May 2014 23:42:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Haarteile, die ich trage, bestehen überall aus Swiss Lace. Mit den Monaten fransen dabei die Ränder aus.

Außerdem kommt, seitdem ich das Haargel von got2b als Toupetkleber missbrauche, hinzu, dass dort an den Rändern, wo ich verklebe, so einiges von dem Kleber durch das Lace geht und den Haaransatz verklebt.

Da wünscht man sich hin und wieder dann doch, dass der Rand 10-15 mm breit aus Folie wäre. Aber bevor ich nun mein Toupet einschicke und da professionell etwas drankleben lasse oder aber direkt ein Toupet mit Folienrand bestelle, würde ich gern wissen, ob man das nicht selbst auf recht "einfache" Weise anstellen kann. Also quasi, als ob man von unten einen Streifen Tesafilm unter das Lace klebt. Sollte dann natürlich ein Kleber sein, der nichts schädliches für die Haut enthält und auch mal geringes Schwitzen abkann. Ebenso sollte der (auf der Klebseite) nicht glänzen, am Lace halten, dem Lace aber nicht schaden.

Hiermit würde man nicht nur das Durchsickern des Klebers in den Haaransatz verhindern, sondern würde die effektive Klebefläche auch um einiges vergrößern, weil dann sicher ein viel besserer Kontakt ist, wenn der Kleber zwischen Haut und Folie ist als zwischen Haut und Lace (wo die Kontaktflächen ja streng genommen nur die dünnen Fäden des Lace sind)

Subject: Aw: Lace-Haarteil am Rand durch sowas ähnliches wie Tesafilm verstärken?

Posted by [Mona](#) on Tue, 06 May 2014 06:34:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Daniel Düsentrieb, der Experimentierfreudige...

Morgen OnkelDonald...

Einfach "irgendwelche Materialien" würde ich an deiner Stelle nicht ohne Weiteres an die Haut lassen, schon gar nicht, falls es sich um zweckentfremdete Produkte handeln sollte. Es mag vielleicht sein, dass kein Schaden entsteht - aber wer weiß das schon!?

Mit PU (sofern du ein entsprechendes Material findest) würde ich auch nicht basteln, denn dass es das Produkt einzeln und quasi als Abziehfolie gibt, habe ich nie gehört - und sofern es "als Masse" und "weich" erhältlich ist, gehst du das Risiko ein, es gelangt durch das Lace hindurch an die Haare des Haarersatzes.

Vielleicht könnte (bis du ein neues Haarteil mit PU-Rand bestellst) ein sogenanntes Unterklebeband eine temporäre Alternative sein!? Siehe Anhang.

Sofern du das probieren möchtest - ich habe hier noch eine neue Rolle liegen, exakt die selbe,

wie auf der angehängten PDF abgebildet. Ich benötige sie nicht, die kann ich dir gerne für deine Feldstudien überlassen, Breite: 2,5 cm.

Liebe Grüße, Mona

File Attachments

1) [Unterklebeband und Details dazu.pdf](#), downloaded 237 times

Subject: Aw: Lace-Haarteil am Rand durch sowas ähnliches wie Tesafilm verstärken?

Posted by [OnkelDonald](#) on Tue, 06 May 2014 12:59:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey Mona,

das ist eine super Idee, genau was ich suche - und ein tolles Angebot. Das nehme ich gerne an. Ich schreibe dir später am Abend eine PN dazu, bin gerade auf'm Sprung.

Subject: Aw: Lace-Haarteil am Rand durch sowas ähnliches wie Tesafilm verstärken?

Posted by [Mona](#) on Tue, 06 May 2014 13:03:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

OnkelDonald schrieb am Tue, 06 May 2014 14:59: Hey Mona,

das ist eine super Idee, genau was ich suche - und ein tolles Angebot. Das nehme ich gerne an. Ich schreibe dir später am Abend eine PN dazu, bin gerade auf'm Sprung.

Hi

Klar, machen wir so...

Subject: Aw: Lace-Haarteil am Rand durch sowas ähnliches wie Tesafilm verstärken?

Posted by [stefanos1983](#) on Sun, 18 May 2014 08:57:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und hat es was gebracht?

Subject: Aw: Lace-Haarteil am Rand durch sowas ähnliches wie Tesafilm verstärken?

Posted by [OnkelDonald](#) on Sun, 18 May 2014 14:01:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Konnte ich noch nicht ausprobieren, weil es leider doch ein doppelseitiges Klebeband war. Ich halte euch aber auf dem Laufenden.

Subject: Aw: Lace-Haarteil am Rand durch sowas ähnliches wie Tesafilm verstärken?

Posted by [Mona](#) on Mon, 19 May 2014 05:31:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

OnkelDonald schrieb am Sun, 18 May 2014 16:01: Konnte ich noch nicht ausprobieren, weil es leider doch ein doppelseitiges Klebeband war. Ich halte euch aber auf dem Laufenden. Ich würd´ aber schon gerne ergänzen, dass ich es explizit als Unterband für die Chemo-Perücke einer Freundin bestellt hatte, diese sich dann aber für Tücher entschied und ich natürlich davon ausging, es wurde auch das geliefert, was geordert wurde und die Rechnung auswies. Zumal es optisch ja auch exakt passte.

Du kannst es aber doch trotzdem als alternative Übergangslösung handhaben, wie zuvor angedacht!? An wichtigen Klebestellen am Lace anbringen und auf der dem Kopf zugewandten Seite punktuell Flüssigkleber darauf geben. Zum Wegwerfen wäre es ja zu schade, findest du nicht!?

Subject: Aw: Lace-Haarteil am Rand durch sowas ähnliches wie Tesafilm verstärken?

Posted by [OnkelDonald](#) on Mon, 19 May 2014 11:35:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mona, das ist ja auch gar keine Kritik an dich:

Mona schrieb am Mon, 19 May 2014 07:31

Ich würd´ aber schon gerne ergänzen, dass ich es explizit als Unterband für die Chemo-Perücke einer Freundin bestellt hatte, diese sich dann aber für Tücher entschied und ich natürlich davon ausging, es wurde auch das geliefert, was geordert wurde und die Rechnung auswies. Zumal es optisch ja auch exakt passte.

Ich denke, genau da liegt das Problem. Ich hatte mir vor Monaten mal das sog. Red Liner Sensi-Tac Tape (doppelseitiges Klebeband) von folgender US-Seite bestellt:
http://splitendshairreplacement.com/split_ends_008.htm

Habe jetzt in diesem Moment beide Rollen (also die aus USA und die von dir zugeschickte) vor mir liegen, und die Produkte sind, wenn mich nicht alles täuscht, zu exakt 100% identisch: Farbe, Rolle, Klebekraft, Dicke etc... Ich nehme also an, der Hersteller oder Verkäufer, von dem

du das obige PDF hast, hat schlichtweg das Foto verwechselt. Dann bringt es ja auch nichts, wenn es "optisch exakt passt"

Zum Wegwerfen ist es zu schade, da hast du natürlich recht, Mona. Aber für den von mir angedachten Zweck werde ich es auch nicht verwenden, weil die doppelseitige Klebewirkung alle Vorteile des got2b Superklebers, den ich verwende, quasi zunichte macht. Ich würde es als Backup für mein (bereits zur Neige gehendes) Red Liner Sensi-Tac Tape verwenden.

Mich würde aber brennend die Quelle interessieren, woher du das o.g. Unterklebeband bezogen hast. Wenn man dort noch mal explizit nach diesem einseitig klebenden Tape fragt (und ggfs. darauf hinweis, dass das Produktfoto nicht passt), schicken sie diesmal vielleicht das richtige.

Subject: Aw: Lace-Haarteil am Rand durch sowas ähnliches wie Tesafilm verstärken?

Posted by [Mona](#) on Mon, 19 May 2014 11:55:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

OnkelDonald schrieb am Mon, 19 May 2014 13:35 Mich würde aber brennend die Quelle interessieren, woher du das o.g. Unterklebeband bezogen hast. Wenn man dort noch mal explizit nach diesem einseitig klebenden Tape fragt (und ggfs. darauf hinweis, dass das Produktfoto nicht passt), schicken sie diesmal vielleicht das richtige.

Ich meine, das hatte ich bei GFH zusammen mit meinem eigenen Bedarf bestellt, müsste ich aber erst nachsehen. Momentan hat aber das FA meine Unterlagen zur Steuererklärung. Und aus dem kompletten Zahlbetrag kriege ich die einzelnen Posten leider nicht auseinander sortiert, da ich die Einzelpreise weder vorliegen habe, noch online einsehen kann.

Subject: Aw: Lace-Haarteil am Rand durch sowas ähnliches wie Tesafilm verstärken?

Posted by [DirektHaar](#) on Mon, 19 May 2014 12:40:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo OnkeDonald,
ginge es nicht wenn du einfach auf einer Seite des Klebebands den Schutzstreifen abziehst und die Klebeschicht mit Citrus Solvent oder Remover ablöst? Dann müsste doch aus dem zweiseitigen Klebeband ein Einseitiges werden?

Bei den Blue Tapes ist es zumindest so, dass der Kleber auf einer dünnen Kunststoff Trägerschicht aufgetragen ist dort müsste man den Kleber einseitig ablösen können ohne dass sich das ganze Tape auflöst.

Beste Grüße!